

Der Arzt außerhalb der Medizin.

Fact Sheet | Stand: 05.06.2018

Betriebsarzt	Medizinjournalismus
<p>Aufgabenfeld:</p> <ul style="list-style-type: none"> Arbeitsschutzbetreuung, Beratung bei der betrieblichen Gesundheitsförderung und Arbeitsgestaltung sowie Unfallverhütung, arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchungen 	<p>Aufgabenfeld:</p> <ul style="list-style-type: none"> Verfassen und Publizieren von medizinischer Fachliteratur
<p>Anforderungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> Facharztausbildung Arbeitsmedizin, evtl. Weiterbildungen durch verschiedene Akademien in verschiedenen Spezialthemen wie z. B. Berufskrankheiten, Arbeitspsychologie, Ergonomie, Recht usw. Beratungskompetenz, Kommunikationsstärke, Flexibilität, Interesse an verschiedenen Organisationskulturen und -strukturen 	<p>Anforderungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> oft neben dem medizinischen Studium Abschluss in Journalismus/ Publizistik oder Volontariat bei einem Verlag erforderlich Talent und Gefühl für Sprache Ausdauer, Geduld und hohe Frustrationstoleranz (viele Korrekturschleifen usw.)
<p>Vorteil:</p> <ul style="list-style-type: none"> geregelte Arbeitszeiten, keine Dienste (Schichtdienst, Bereitschaftsdienst etc.) nah am Arbeitsfeld Medizin/Bezug zu Medizin und Gesundheit im Alltag gegeben (Grundsatz „Heilen und Helfen“ geht nicht verloren) Arbeitsumfeld oft sehr abwechslungsreich, da meistens mehrere Unternehmen (auch unterschiedlicher Branchen) betreut werden gute Chance auf Anstellung, da der Bedarf zurzeit hoch ist 	<p>Vorteil:</p> <ul style="list-style-type: none"> flexible Arbeitszeiten (als freischaffender Journalist: Tagesablauf komplett selber einteilbar; als Angestellter: feste Arbeitszeiten) gut mit Tätigkeit in der Patientenversorgung vereinbar sehr abwechslungsreiche Tätigkeitsbereiche: Pharmaindustrie, bei Buchverlagen oder in Pressestellen großer Kliniken, freies Bloggen oder freischaffende Tätigkeiten (bspw. für Health-Care-Agenturen, Produkthersteller oder alternativmedizinische Präparate)
<p>Empfehlung:</p> <ul style="list-style-type: none"> besondere Kenntnisse, die in der jeweiligen Branche wichtig sind, vorteilhaft (Bsp.: Gefahrenstoffverordnung in Chemiebranche, Ergonomie bei Bürojobs) 	<p>Empfehlung:</p> <ul style="list-style-type: none"> praktische Erfahrung (durch Praktika, Volontariat, Veröffentlichungen etc.) von Vorteil
Pharmaindustrie	Unternehmensberatung
<p>Aufgabenfeld:</p> <ul style="list-style-type: none"> Forschung, Entwicklung, Vertrieb verschiedene Aufgaben, je nach Tätigkeitsfeld (wissenschaftliches Arbeiten, Projektarbeit und -leitung, Managementaufgaben, Beratung etc.) 	<p>Aufgabenfeld:</p> <ul style="list-style-type: none"> Beratung, Beurteilung klinischer Prozesse, Projektarbeit mit täglichem Kundenkontakt
<p>Anforderungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> umfassendes medizinisches und pharmazeutisches Fachwissen, Fortbildungen im Bereich Pharmazie 	<p>Anforderungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> kommunikativ und kontaktfreudig, analytisches Denken, hohe Reisebereitschaft, Anpassungsfähigkeit
<p>Vorteil:</p> <ul style="list-style-type: none"> geregelte Arbeitszeiten, keine Dienste (Schichtdienst, Bereitschaftsdienst etc.) Beitrag zu medizinischem Fortschritt (Forschung) auch gute Chancen, ohne je in der direkten Patientenversorgung gearbeitet zu haben 	<p>Vorteil:</p> <ul style="list-style-type: none"> Krankenhäuser und medizinische Einrichtungen gehören meist zu den Kunden, der Arzt bleibt somit in seinem gewohnten Umfeld geregelte Arbeitszeiten, keine Dienste (Schichtdienst, Bereitschaftsdienst etc.) mit entsprechender Berufserfahrung meist besseres Gehalt im Vergleich zur Klinik
<p>Empfehlung:</p> <ul style="list-style-type: none"> Promotion von Vorteil für Einstellungschancen und Gehaltsverhandlungen 	<p>Empfehlung:</p> <ul style="list-style-type: none"> Berufserfahrungen in der Klinik sind ratsam, um Strukturen/Abläufe zu kennen. Nur so kann der Kunde auf Augenhöhe beraten werden. die meisten Unternehmen stellen Fachärzte ein wirtschaftliche Kenntnisse vorteilhaft, können aber teilweise in „Crash-Kursen“ erlernt werden

Hinweis: Oben aufgeführte Aussagen basieren auf eigenen Internetrecherchen, gültigen Tarifverträgen/Verordnungen sowie konsolidierten Erfahrungen unserer BeraterInnen aus zurückliegenden Kundengesprächen. Die Angaben erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit und dienen folglich lediglich als erste Orientierungshilfe für die eigene Karriereplanung.